



# SpielGrenze

## Projektbeschreibung

Das Präventionsprojekt SpielGrenze begeistert Kinder zwischen 4 und 8 Jahren. Spielerisch lernen sie, wie sie sich in unangenehmen Situationen äußern und behaupten können und damit auch, wie sie sich gegen sexuellen Missbrauch schützen können. SpielGrenze ist ein Präventionsprojekt gegen sexuellen Missbrauch.

Sexueller Missbrauch verletzt die körperlichen und seelischen Grenzen von Kindern. Kinder, die sexuellen Missbrauch erfahren haben, kämpfen oft ein Leben lang mit den Folgen: Misstrauen, Antriebsschwäche, Unlust, Depression, Angstzustände, Panikattacken. SpielGrenze macht Kinder stark, damit es gar nicht erst so weit kommt.

SpielGrenze besteht aus einem altersgerechten Stärkungstraining und einem Puppenspiel. Selbstverständlich zeigt SpielGrenze keine Situationen sexuellen Missbrauchs.

### Puppenspiel

Unser Puppenspiel stärkt das Selbstbewusstsein von Mädchen und Jungen. SpielGrenze macht den Kindern keine Angst. Denn Angst ist eine schlechte Beraterin. Clara, die Hauptfigur, erlebt keine Situationen von sexuellem Missbrauch, wohl aber Alltagssituationen, die ihr unangenehm sind. Sie lernt in diesen Situationen zu sagen, was sie nicht will. Allmählich traut sie sich, klar NEIN zu sagen. Entsprechend lernen die Kinder selbstbestimmt zu handeln. Für Kinder ist es wichtig, sich ihrer Gefühle

bewusst zu werden und zu erkennen, was sie mögen und was nicht. Wir wollen sie ermutigen sich klar zu äußern, wenn sie in eine unangenehme Situation geraten.

### Training für starke Mädchen und starke Jungen

Begleitet wird das Puppenspiel von Spiel- und Stärkungsübungen. Durch verschiedene Übungen und Methoden zur Körperwahrnehmung, Sensibilisierung, Selbstbehauptung etc. werden die Kinder darin bestärkt, ihre körperlichen und emotionalen Grenzen zu behaupten. Die Kinder lernen, seltsame Situationen bewusster wahr zu nehmen und sich ggf. an erwachsene Vertrauenspersonen zu wenden, um sich Hilfe zu holen.

### Elternarbeit

Es ist uns wichtig, Eltern im Vorfeld der Präventionsmaßnahmen über unsere Arbeit mit den Kindern gut zu informieren. Die MitarbeiterInnen von DREIST e.V. kommen zum Elternabend, sensibilisieren und klären zum sexuellen Missbrauch auf und beantworten gerne alle Fragen dazu, wie z.B.:

- Was ist sexueller Missbrauch?
- Welche Anzeichen weisen auf sexuellen Missbrauch hin?
- Welche Strategien nutzen Täter?
- Welche Wege der Prävention geht das Projekt SpielGrenze?
- Zeigt SpielGrenze den Kindern Situationen sexuellen Missbrauchs?

---

DREIST e.V.,

Eisenbahnstr. 18, 16225 Eberswalde

Tel.: 03334/22669, [info@dreist-ev.de](mailto:info@dreist-ev.de), [www.dreist-ev.de](http://www.dreist-ev.de)



# SpielGrenze

## Projektbeschreibung

- Wie können Eltern ihr Kind vor sexuellem Missbrauch schützen?

Am Rande der Veranstaltung werden Fach- und Kinderbücher präsentiert und ergänzende Informationsmaterialien zur Verfügung gestellt.

### Fortbildung mit pädagogischen Fachkräften

Die Fortbildung für ErzieherInnen und LehrerInnen umfasst mindestens zwei Veranstaltungen. Im einführenden Teil werden wichtige Basis- und Hintergrundinformationen zum sexuellen Missbrauch vermittelt und Präventionsmöglichkeiten im KITA- und Schulalltag dargestellt. Es werden konkrete Situationen aus dem KITA- bzw. Schulalltag aufgegriffen und anhand dieser Beispiele entsprechende Handlungsstrategien entwickelt. Den Abschluss bilden die Handlungsschritte bei Verdachtsmomenten und Vorgehen bei Verdacht. Im weiterführenden Teil stellen wir die pädagogisch-didaktischen Ziele des

Präventionsprojektes SpielGrenze vor und treffen wichtige inhaltliche und organisatorische Absprachen mit den ErzieherInnen und LehrerInnen. Jede Einrichtung erhält ein Handbuch mit allen Informationen, methodisch-didaktischen Anregungen und Literaturhinweisen. Wir sind Mitglied im Bundesverein zur Prävention gegen sexuellen Missbrauch an Mädchen und Jungen e.V.

---

DREIST e.V.,

Eisenbahnstr. 18, 16225 Eberswalde

Tel.: 03334/22669, [info@dreist-ev.de](mailto:info@dreist-ev.de), [www.dreist-ev.de](http://www.dreist-ev.de)